

PKV und GKV (aus "Überlastung")

Beitrag von „mutterfellbach“ vom 14. April 2025 10:49

Zitat von Schmidt

Woher hast du diese Zahlen? Auch bei Psychotherapeuten wird bei Privatpatienten mit Multiplikator abgerechnet. Und wie kommst du darauf, dass der Verwaltungsaufwand bei privat Versicherten höher sei? Eine Rechnung zu schreiben ist deutlich weniger aufwendig, als sich mit den Krankenkassen auseinander zu setzen.

Die Auskünfte habe ich von meiner ehemaligen Therapeutin, die mich warnte, dass ich als Private nicht unbedingt leichter einen neuen Platz finden würde, als ich

bei ihr mit den Stunden durch war und wir beide fanden, ich müsse mich umorientieren. - Der Stundensatz der Therapeut*innen liegt bei um die 100 Euro privat und 88,50 Gkv. Gut, das sind mehr als 2 Euro, aber die machen das Kraut auch nicht fett. Das

mit der Bürokratie habe ich ebenfalls

von Therapeuten gehört, die genau deswegen keine Pkv Leute

mehr aufnehmen, weil es sich nicht

lohnt für die 12 Euro